



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Lkr. Schwandorf

ausgegeben am 31.01.2021 08:45 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Weiden

gültig von 31.01.2021 08:30 Uhr
bis 01.02.2021 09:00 Uhr

An der Oberläufen der Fließgewässer sind die Wasserstände in der Nacht von Samstag auf Sonntag signifikant zurückgegangen und die Hochwasserwelle hat sich flussabwärts verlagert. So wird die Meldestufe 1 an den Pegeln Fronhof/Murach und Rötz/Schwarzach bereits wieder deutlich unterschritten. Am Unterlauf der Schwarzach (Pegel Warnbach) und am Regen (Ersatzpegel Nittenau) hingegen bewegen sich die Pegel noch auf einem Niveau > der Meldestufe 2 und am Pegel Unterköblitz/Naab wird die Meldestufe 1 nach wie vor überschritten.

Weitere Entwicklung:

Für Sonntag und den kommenden Montag (01.02.2021) sind keine nennenswerten Niederschläge angekündigt, so dass die Pegel grundsätzlich weiter stetig fallen werden. Dies gilt auch für den Ersatzpegel in Nittenau (Regen), an dem es aber voraussichtlich noch bis Sonntagnacht dauern wird, bis die Meldestufe 1 wieder unterschritten wird.

Am Pegel Warnbach/Schwarzach steigt hingegen der Wasserstand aktuell sogar noch leicht an. Die Meldestufe 3 wird hier aber nicht erreicht werden. Mit einem Rückgang des Wasserstandes ist am Pegel Warnbach aller Voraussicht nach erst am kommenden Montag (01.02.2021) zu rechnen.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

